

---

## Neues Programm für Akademiker mit Flüchtlingsstatus

Die Walter Blüchert Stiftung und die Deutsche Universitätsstiftung starten gemeinsam das Kooperationsprojekt "hochform". Es wurde für Akademiker mit Flüchtlingsstatus entwickelt, die trotz akademischer Abschlüsse keine Chance auf eine adäquate Arbeit in Deutschland haben.

Das Programm solle die Fachkräfte über ein bis zwei Jahre intensiv durch persönliches Coaching bei ihrem Zusatzstudium begleiten und beim Einstieg in den Arbeitsmarkt unterstützen, so Prof. Dr. Gunter Thielen, Vorstandsvorsitzender der Walter Blüchert Stiftung. Es wird Studierenden der MINT-Fächer angeboten und umfasst das Eins-zu-eins-Mentoring eines fach- und studienortnahen Hochschulprofessors.

Zum Studienbeginn im Wintersemester 2015/2016 werden etwa 20 ausländische Akademiker in das Förderprogramm "hochform" aufgenommen. Jährlich sollen ca. 100 weitere folgen.

Voraussetzungen für die Bewerber sind: anerkannter Flüchtlingsstatus, deutsche Sprachkenntnis (Niveau C1), Fachwahl aus dem MINT-Bereich, erster akademischer Bildungsabschluss sowie die Aussicht auf einen Studienplatz an einer deutschen Hochschule.

[www.walter-bluechert-stiftung.de](http://www.walter-bluechert-stiftung.de)

[www.hochschulverband.de/cms1/universitaetsstiftung.html](http://www.hochschulverband.de/cms1/universitaetsstiftung.html)